

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 24. März 2020 09:58

## Zitat von samu

Wäre es nicht auch einfach denkbar, dass die Prognose vom Anfang zutrifft: Die Lombardei hat eine ältere Bevölkerung und schlechter ausgestattete Krankenhäuser? Selbst wenn alle Zahlen veraltet und Käse wären, würden die deutschen Krankenhäuser Überlastung melden. Bisher hört man davon nichts.

Diese Hypothese stimmt absolut. Ich habe die Tage mal ein bisschen gelesen und wie es scheint hat sich Italien in den letzten Jahren geradewegs zu einem Schwellenland kaputtgespart. Man hat mit dem Einsturz der Ponte Morandi schon grob erahnen können, was sich in diesem Land für ein Desaster abspielt aber das was jetzt abgeht ist im Grunde genommen ein unfassbarer politischer Skandal.

Ja, wir können jetzt anhand halbwegs verlässlicher Zahlen (wie sie z. B. aus Südkorea kommen) ungefähr abschätzen, dass Corona eine etwa 5 - 10 x höher Letalität aufweist als die saisonale Grippe. Insofern werden die Massnahmen, die in den meisten europäischen Ländern jetzt ergriffen worden sind, schon gerechtfertigt sein. Aber nein, "italienische Zustände" wird es in Deutschland nicht geben und auch nicht bei uns in der Schweiz. Das italienische Gesundheitssystem ist komplett am Arsch. Daraus versuchen die Medien immer wieder Hysteriemeldungen abzuleiten, wie die NZZ zuletzt mal festzustellen glaubte unsere Intensivbetten seien schon zu 80 % belegt (ich bin auch drauf reingefallen und hab's hier auch gepostet). Den Tag drauf meldet sich ein Klinikleiter aus dem Tessin und sagt ... Moment mal, unsere Intensivkapazitäten sind bei weitem noch nicht alle mobilisiert. Es ist ja klar, dass im normalen Regelbetrieb gar nicht alle Betten zur Verfügung stehen, die wären sonst ja leer und würden unsinnig Geld kosten.

Blätter den Thread hier mal zurück, es wurde mehrfach ganz hektisch geschrieben, Deutschland sei ja nur "3 Wochen hinter Italien" und es muss zwangsläufig genauso schlimm werden. Jetzt \*ist\* 3 Wochen später. Deutschland hat ein funktionierendes Gesundheitssystem, die Leute werden anständig versorgt, DAS ist die Realität. In den grenznahen Regionen können sogar schwerst Erkrankte aus dem Elsass aufgenommen werden (Luxemburg und die Schweiz machen das auch). Und noch mal zur Erinnerung: Die ersten Fälle wurden in Italien und Deutschland beinahe zeitgleich und bereits Ende Januar diagnostiziert.